[Weitere Angaben: https://westfalen.museum-digital.de/object/4000 vom 29.04.2024]

Objekt:	Handschelle
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
Sammlung:	Stadtgeschichte
Inventarnummer:	0000.190

Beschreibung

Bei diesem Objekt handelt es sich um eine Hand- oder Fußschelle. Laut Überlieferung soll sie zu einem Schandpfahl gehören. Die alte Bezeichnung lautet: Prangerfessel.
Die Handschelle besteht aus einem Eisenbügel mit Verschlusszylinder (Sperrfederschloss) und drei Kettengliedern.

(Im Buch von Rudolf Bergmann (Zwischen Pflug und Fessel, Münster 1993, S. 259ff) wird unter Kat.-Nr. 137 eine ähnliche Fußfessel detailliert beschrieben. Das Geseker Stück wird erwähnt.)

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen / geschmiedet
Maße:	B 13 cm; T/L 24 cm; D 5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1300
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Geseke

Schlagworte

- Handschellen
- Pranger

- Strafe

Literatur

- Bergmann, Rudolf; Westfälisches Museum für Archäologie (Hrsg.) (1993): Zwischen Pflug und Fessel. Mittelalterliches Landleben im Spiegel der Wüstungsforschung. Teil 1 Dokumentation und Aufsätze. Münster, ähnl. Stück S. 259ff, Nr. 137